



Praktische Tipps für den Einsatz intelligenter Technologien und die Einbindung von Fahrern für nachhaltige Fuhrparks

Teil 2

Fahrzeugflotten tragen erheblich zu den Kohlendioxidemissionen bei, und die Wirtschaft kann dabei eine entscheidende Rolle spielen, sie zu reduzieren und dem Rest der Gesellschaft den Weg zu weisen.

Unternehmen sind bestrebt, verantwortungsbewusster und effizienter zu handeln, während die Behörden zunehmend Vorschriften und Richtlinien einführen, um unsere Umwelt zu schützen.

Gleichzeitig erwarten Kunden zunehmend einen umweltbewussten Ansatz von Unternehmen, mit denen sie Geschäfte machen, was bedeutet, dass "grün" eine große Rolle bei der Entscheidungsfindung spielt.

Mit weitreichenden Verantwortlichkeiten, die vom Kauf oder der Spezifikation von Fahrzeugen und umweltfreundlichen Technologien bis hin zu Fahrertrainings und der Koordination von Unternehmensdienstleistungen reichen, spielen Flottenmanager und Geschäftsinhaber eine entscheidende Rolle.

Obwohl ökologisches Fuhrparkmanagement eine solide Planung erfordert, kann es auf eine Art und Weise durchgeführt werden, die Unternehmen hilft, erhebliche finanzielle Vorteile zu erzielen.

Im zweiten Teil unseres Whitepapers zum Thema "Nachhaltige Flotte" gehen wir auf nachhaltige Technologien, Fahrertraining und Fahrzeugwartung ein und werfen einen Blick auf einige der praktischen Schritte, die Unternehmen auf ihrem Weg in eine nachhaltige Zukunft umsetzen können.



Investition in nachhaltige Fahrzeugtechnologie

Telematik hat sich mittlerweile als bewährter Weg zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs etabliert.

Verbesserte Navigation und Routenführung sowie Echtzeit-Verkehrsinformation ermöglichen es den Fahrern, verkehrsreiche Strecken zu meiden und so den Tagesablauf effizienter zu gestalten und die insgesamt zurückgelegten Kilometer zu reduzieren.

Eine Telematik-Lösung hilft dabei, den Fahrstil Ihres Teams zu überwachen und zu bewerten, um auffällige Fahrer schnell und effektiv zu identifizieren. Moderne Fahrerterminals können sogar vorausschauende Ratschläge für einen effizienteren Fahrstil auf der Straße geben, indem sie bei der Annäherung an Kreuzungen, Kreisverkehre und Ausfahrten vom Gas gehen.

Öko-Warnungen können auch so eingestellt werden, dass sie darauf hinweisen, wenn der Fahrer unnötigerweise mit eingeschaltetem Motor im Leerlauf fährt. (Ein Leerlauf von nur 10 Sekunden verschwendet mehr Kraftstoff als ein Neustart des Motors).

Umweltfreundliche Fahrzeugeinstellungen, wie z. B. der adaptive Tempomat, der dem Fahrer hilft, einen konstanten Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten, können ebenfalls dazu beitragen, den Kraftstoffverbrauch zu senken.



Fahrertraining im besonderen Fokus

Die Schulung Ihrer Fahrer zur Vermeidung von hartem Bremsen und Beschleunigen, scharfen Kurvenfahrten und Geschwindigkeitsüberschreitungen kann sich erheblich auf den Kraftstoffverbrauch auswirken - und auch die Sicherheitsstandards hinter dem Steuer verbessern.

Online, persönlich oder im Fahrzeug durchgeführt, spart ein Fahrertraining in der Regel zwischen 10 und 20 % Kraftstoff. [1].

Da eine Standardlösung nur selten die beste Lösung ist, kann das Training durch die Nutzung von Fahrleistungsdaten und Risikoprofilen von Flottentechnologiesystemen, wie z. B. Telematik Plattformen, auf die spezifischen Anforderungen der Mitarbeiter zugeschnitten werden.

Ein nachhaltiges Programm, das darauf ausgelegt ist, eine mobile Belegschaft anzusprechen und das nicht nur die Aktionen und Reaktionen der Fahrer, sondern auch ihre emotionalen Reaktionen thematisiert, wird ausnahmslos die effektivsten Ergebnisse liefern. Dies können spezielle kontinuierliche Schulungen und Feedback-Sitzungen einschließen, die digital durchgeführt werden.

Durch einen intelligenten Trainingsplan für eine umweltfreundlichere und sicherere Flotte positionieren sich Unternehmen als fortschrittliche und verantwortungsbewusste und bevorzugte Arbeitgeber.



Wartung ist eine Verpflichtung

Regelmäßige Fahrzeugwartung ist entscheidend im Kampf um die Reduzierung von Emissionen.

Verstopfte Luftfilter und schlecht eingestellte Motoren können den Kraftstoffverbrauch erhöhen, während die Montage von passenden Reifen mit dem richtigen Luftdruck den Kraftstoffverbrauch senken kann.

Unternehmen sollten strikten einen Wartungsplan für ihre Fahrzeuge haben, in dem die Fahrer routinemäßige Fahrzeuakontrollen durchführen, um sicherzustellen, dass Probleme zum frühestmöglichen Zeitpunkt erkannt werden. Eine effektive unternehmensweite Kommunikation und die Einbindung der Mitarbeiter stellen sicher, dass die Fahrer verstehen, warum sie zu den Kontrollen aufgefordert werden.

Über die Inspektionen der Fahrzeuge sollten Protokolle geführt werden, damit klar ist, wie regelmäßig sie durchgeführt werden. Entwicklungen in der vernetzten Technologie können helfen, diesen Prozess zu digitalisieren und den Verwaltungsaufwand für vielbeschäftigte Fuhrparkabteilungen zu reduzieren.

Unternehmen können auch die Hilfe von TraXall in Anspruch nehmen, die Inspektionen unter Berücksichtigung länderspezifischer Vorschriften aus internationaler Sicht zu kommunizieren und zu dokumentieren.





Kontakt

Innerhalb der TraXall Gruppe verfügen wir über erfahrene Berater, die sich auf die komplexe Dynamik des heutigen und zukünftigen Flotten- und Mobilitätsmarktes spezialisiert haben. Wir unterstützen Sie gerne dabei, Ihre Flotte zu optimieren und die bestmöglichen Entscheidungen zu treffen.

Zögern Sie nicht, uns für weitere Informationen oder Unterstützung zu kontaktieren.

Wenden Sie sich bitte an unser Vertriebsteam für weitere Informationen.



vertrieb@traxall.de



+49 (0) 89 45 22 860 0

Dieser Text ist urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung oder Weitergabe des Informationsblattes an Dritte ist gestattet, sofern keine Änderungen daran vorgenommen werden und insbesondere der Urheberrechtsvermerk nicht entfernt wird. - TraXall _06/2021

Die im Text enthaltenen Links verweisen auf die von uns zur Recherche verwendeten Quellen. Die Links und Quellen wurden sorgfältig geprüft und zum Zeitpunkt der Prüfung für gültig befunden. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

